

Pressemitteilung

- **Callista Private Equity erwirbt 100% der Anteile an der Nabtesco ITG GmbH**
- **Stärkung des Callista Portfolios im Automotive Sektor**
- **Neuer Marktauftritt unter dem Namen Compressor & Components Manufacturing GmbH**

30.09.2020, München. Callista Private Equity GmbH ("Callista ") gibt den Erwerb von 100% der Anteile an der Nabtesco ITG GmbH von der Nabtesco Automotive Corporation, einem führenden Hersteller von Bremssystemen für Nutzfahrzeuge in Japan, bekannt. Die Nabtesco ITG GmbH wird fortan unter dem neuen Namen Compressor & Components Manufacturing GmbH („CCM“ oder „die Gesellschaft“) am Markt auftreten. Alle Mitarbeiter bleiben an den beiden sächsischen Standorten in Chemnitz und Zschopau beschäftigt.

Die CCM vereint langjährige Erfahrung im Bereich der Herstellung von Motor- und Kompressorteilen, sowie der Montage von Luftkompressoren. Zusätzlich besitzt die Gesellschaft durch ihre eigene F&E Abteilung herausragende Expertise in der Entwicklung von innovativen Kompressorlösungen. Im Chemnitzer Werk werden Ein- und Zweizylinderkurbelwellen, Zylinderköpfe, Zylinder und Verbindungsstangen für industrielle Kompressoren bearbeitet und gefertigt. Die Montage von Luftkompressoren, als systemrelevante Produkte in Nutzfahrzeugen, findet in Zschopau statt. Dort ist auch das F&E Team ansässig.

Die Gesellschaft generierte im Jahr 2019 einen Umsatz von über EUR 13 Mio.. Die Kunden stammen überwiegend aus der Nutzfahrzeugindustrie und der industriellen Kälte- und Klimatechnik. Unter der neuen Eigentümerschaft von Callista sollen die Vertriebsaktivitäten der Gesellschaft gestärkt und neue Kunden aus den derzeitig bedienten Endmärkten gewonnen werden. Zusätzlich soll der Eintritt in neue, vielversprechende Märkte wie die Medizintechnologie oder die Bau- und Landmaschinenbranche erfolgen. Ferner sollen F&E Dienstleistungen am Markt angeboten werden, um die derzeitige Kundenstruktur weiter zu diversifizieren.

Innerhalb der ersten Monate nach der Transaktion soll ein neuer Geschäftsführer, sowie ein Werksleiter eingestellt werden. Zusätzlich werden Qualitäts- und Prozessexperten aus dem Callista Netzwerk die Gesellschaft dabei unterstützen, die Produktionsabläufe in den Werken zu optimieren. „Durch die hochqualitativen Produkte und die herausragenden F&E Leistungen wird CCM in der Lage sein, sich am Markt als starker und unabhängiger Hersteller von Kompressorteilen zu etablieren. Neben der Optimierung der Produktionsabläufe muss ein klarer Fokus auf die Akquisition von Neukunden außerhalb der Automobilindustrie gelegt werden, um die Kundenstruktur zu diversifizieren und

Abhängigkeiten von einzelnen Kunden oder Industrien zu reduzieren.“ so Marc Zube, COO von Callista und Interims-Geschäftsführer der CCM. Die Akquisition der CCM GmbH ist der fünfte Zukauf der Callista Gruppe dieses Jahr und lässt das Portfolio auf 10 Gesellschaften mit einem Umsatz von über EUR 260 Mio. anwachsen.